

Beilage zu N° 87 VIII. Jahrgang = VIII^{me} année : Supplement au N° 87

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 87

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Zolltarifrevision.

Zusammenstellung der Abänderungsvorschläge des Bundesrathes und der Kommission des Nationalrathes mit den Ansätzen des gegenwärtig gültigen General- und Vertragstarifs.

Wo der Text des Vertragstarifs vom Generaltarif abweicht, oder nur ein Theil einer Position durch Verträge gebunden ist, wird dies durch *Kurschrift* angedeutet. In der Rubrik „Vertragstarif“ ist jeweilen der Name des Vertragsstaates angegeben (D = Deutschland, F = Frankreich, I = Italien, O = Oesterreich-Ungarn, Sp = Spanien).

Nr. des bündelrathl. Entwurfs	Vertragstarif		Generaltarif	
	Fr.	per 100 kg	Fr.	per 100 kg

A. Einfuhr.

I. Abfälle und Düngstoffe.

2	Trauben- und Obsttrester (Träber); Weinhefe, flüssige	frei	D	frei	—	20
7	Guano; Phosphorite, Phosphate; Knochenmehl etc., aufgeschlossen; ferner Kunstdünger	—		—	20	30

II. Chemikalien.

A. Apotheker- und Drogueriewaaren; Parfümerien.

Rohstoffe, vegetabilische und animalische, zu pharmazeutischem Gebrauche, wie z. B. Beeren, Blätter, Blüten, Früchte, Fruchtschalen, Hölzer, Kräuter, Rinden, Samen, Wurzeln u. A., soweit sie nicht unter Kat. V oder Nr. 240 fallen:

9	zerkleinert (gemahlen, zerstoßen etc.) (neu)	10	—	8	—	—
12	Pharmazeutische Präparate, wie z. B. Pulver, Pastillen, Pflaster, Pillen, Salben, Tinkturen, ätherische Oele und Essenzen etc.; in Engrospackung, d. h. theilungsfähig für den Detailverkauf	40	—	50	—	—
14	Parfümerien und kosmetische Mittel; in Engrospackung, d. h. theilungsfähig für den Detailverkauf	30	—	70	—	50
15	in Detailpackung	30	—	70	—	100

B. Chemikalien für gewerblichen Gebrauch.

16	Weinhefe, trockene	frei	D	frei	—	20
17	Aetzkalk, Aetznatron	1	—	—	30	—
18	Natronsalze, anderweitig nicht genannte	1	—	—	30	1

Anmerkung. Arsensäures flüssiges, doppeltkohlenstoffsaures, unterschwelligsaures, schwelligsaures u. doppeltchwelligsaures Natron wurde in der bisherigen Nr. 16 (30 Cts.) gestrichen und sind diese Produkte fortan als nicht besonders genannte Natronsalze zu Fr. 1 zu verzollen. Zu 30 Cts. belassen ist nur das schwefelsaure Natron (Glaubersalz).

18a	Terpentinöl	2	—	1	—	—
19	Kohlensäure, flüssige (neu)	10	—	10	—	8
19	nicht besonders genannte	2	—	2	—	—

Anmerkung. Die bisher nach Nr. 17 (1 Fr.) verzollten Kohlenwasserstoffe: Anthracen, Benzol, Naphthalin und Paraffin fallen künftig unter Nr. 19 (2 Fr.).

20	Stärke (Amlung) aller Art, Dextrin, Stärkekummi; in Engrospackung, d. h. offen in Fässern, Kisten, Säcken etc.	1	—	2	—	—
21	in Detailpackung, d. h. in Schachteln, Paketen etc.	2	—	4	—	3
22	Harze, gereinigte	1	50	F	2	—
24	Sprengmaterialien, Dynamit etc., Sprengschnüre; Munition für Handfeuerwaffen	40	—	50	—	—
25	Schießbaumwolle	40	—	50	—	—
26	Zündhölzer, * Streichkerzen* und andere Zündmaterialien; ** Zündschwamm**	20	—	30	—	—
27	Wagenschmiere	2	—	3	—	—

C. Farbwaaen.

Extrakte von Farbstoffen:

34	Krappextrakt, Garancine; * künstliches Alizarin, trocken oder in Teig; Indigofärbung	3	—	3	—	—
35	andere flüssige oder feste Extrakte von Farbstoffen	7	—	7	—	3
37	Bleicweiß* und Zinkweiß:	3	—	3	—	4
38	nicht abgerieben	3	—	3	—	4
38	abgerieben	5	—	5	—	7

III. Glas.

Hohlglas und Glaswaaren:

48	aus gewöhnlichem schwarzem, braunem, grünem Glas; Glas-Isolatoren	1	50	F	3	50
49	gewöhnliche Weinflaschen, braune und grüne aus halbgrünem Glas	5	—	8	—	—
51	Hohlglas der unter Nr. 48 und 49 erwähnten Gattung:					
51	in grobem Holz-, Schilf- oder Strohgeflecht	12	—	—	—	—
52	in feinem Geflecht oder mit Ueberzug aus Leder, Textilstoffen etc.	4	à	70	25	—
53	mit Verschlussvorrichtung (Deckel, Patentverschlüsse etc.), sofern solche nicht aus edlem Metall besteht	16	—	—	—	—

IV. Holz.

59	Holzkohlen	—	02	O	I	—
61	Bau- und Nutzholz, gemeines:					
61	Faßholz, rohes	—	15	O	I	—
67	Fournire aus gemeinen Holzarten (neu)	—	40	I	DO	2
70	Korkholz, verarbeitet: Sohlen, Stöpel etc.	5	—	Sp	15	—
71	Grobes Verpackungsmaterial aus weichem Holz (Packkisten, Packfässer u. dgl.), für trockene Gegenstände	1	50	—	2	—
	Holzwohle (neu)	1	25	—	2	—
	Schreiner- u. Drechslerarbeiten, Möbel u. Möbeltheile (Korbflechterwaaren ausgenommen), fertige, aus gemeinem Holz:					
76	rohe, nicht bemalt, nicht gefirnigt, nicht geschnitzt	4	—	F	8	—
77	bemalt, gefirnigt, furnirt	16	—	F	20	—
78	polirt, geschnitzt, gepolstert etc.	16	—	F	35	—

* Aus Eichenholz. * Aus anderem Holz.

Nr. des bündelrathl. Entwurfs

Nr. des bündelrathl. Entwurfs	Vertragstarif		Generaltarif	
	Fr.	per 100 kg	Fr.	per 100 kg
80	Leisten (Stäbe zu Rahmen):			
80	roh, grundirt: glatt, ohne Verzierung (Ornamentirung)			15
81	verziert (ornamentirt), bemalt, lackirt, bronziert, vergoldet, geschnitzt			25
82	Rahmen für Spiegel und Bilder:			
82	roh, grundirt: glatt, ohne Verzierung (Ornamentirung)			30
83	verziert (ornamentirt), bemalt, lackirt, bronziert, vergoldet, geschnitzt			50
	Bish. General- und Vertragstarif:			
	Stäbe (Leisten) zu Rahmen, façonnirt, begypst	7	—	15
	lackirt	16	—	20
	Rahmen, begypst oder lackirt	16	—	35
	Rahmen und Stäbe zu Rahmen, vergoldet			30
	Korbflechterwaaren:			
84	grobe: von ungeschälten, ungespaltenen Ruthen			4
85	von geschälten, gespaltenen Ruthen, von Rohr oder Holzspähnen, gebeizt oder ungebeizt	12	—	20
	feine: roh, gebeizt, gefirnigt, lackirt, gefärbt, polirt etc.:			
86	nicht in Verbindung mit andern Materialien, Holz ausgenommen	16	—	40
87	in Verbindung mit andern Materialien, Textilstoffe ausgenommen	16	—	60
88	mit Textilstoffen ausgeschlagen, gefüttert oder gepolstert			100
89	Siebmacherwaaren, grobe			12
92	Bürstenhinderwaaren, feine	50	—	70
	V. Landwirthschaftliche Erzeugnisse.			
	Bäume, Sträucher und andere lebende Pflanzen:			
97	in Kübeln oder Töpfen, oder mit Wurzelballen	frei	D	1
98	nicht in Kübeln oder Töpfen, ohne Wurzelballen			2
	VI. Leder, Lederwaaren, Schuhwaaren.			
99	Sohlleder (cuir fort und vache lissé), Hemlockleder ausgenommen, Sattlerleder, Kalbleder, braun und gewischt	8	—	8
	Kommission des Nationalrathes:			
	Sohlenleder, Sattlerleder, Kalbleder, braun und gewischt			16
102	Lederwaaren, fertige, ausgenommen Reiseartikel (siehe Kat. XVII)	30	—	70
	Schuhwaaren:			70
103	vorgearbeitete Bestandtheile aller Art	30	—	40
104	Lederschuhe, grobe	30	—	50
105	Lederschuhe, feine,* sowie Schuhwaaren aus Halbschleide,** Seide** oder Sammet,** mit Ledersohle	30	—	100
106	aus andern Geweben mit Ledersohle	45	—	50
107	aus Geweben aller Art, ohne Ledersohle, sowie alle andern nicht besonders genannten Schuhwaaren			50
	Bish. Generaltarif und Vertragstarif:			
	Schuhwaaren aus Kautschuk oder Guttapercha:			
	mit Näharbeit	30	—	50
	ohne Näharbeit	16	—	50
	Schuhwaaren aus Stroh, Rohr, Bast, etc.			15
	Schuhe aus Tuchenden	16	—	20
	Filzschuhe	16	—	50
	Pelzschuhe mit Holzsohlen	30	—	50
	Litzen- und Wollschuhe	16	—	20
108	Handschuhe, lederne	30	—	200
	VII. Literarische, wissenschaftliche, technische und Kunstgegenstände.			
109	Musikalien	1	—	5
111	Gestochene Kupfer- und Stahlplatten, geschnittene Holzplatten, Zinkätzungen und galvanische Clichés; Lithographiesteine mit Zeichnungen oder Schriften, zum Druck auf Papier bestimmt	1	—	5
112	Instrumente, musikalische, auch zerlegt	16	—	25
114	Brillen, ungefärbte optische Gläser	16	—	16
115	Stereoskope, Lupen, Ferngläser	16	—	80
116	Elektrische Apparate aller Art und anderweitig nicht genannte Bestandtheile von solchen	4	—	4
	VIII. Mechanische Gegenstände.			
	A. Uhren.			
124	Vorgearbeitete Uhrenbestandtheile und Rohwerke	16	—	16
	Kommission des Nationalrathes:			
	Rohwerke, Finissages und vorgearbeitete Bestandtheile:			
	für Taschenuhren			50
	für andere Uhren und Musikwerke			20
125	Gewichtuhren und fertige Bestandtheile	16	—	16
126	Uhren mit Federtrieb, Taschenuhren ausgenommen, Musikwerke und fertige Bestandtheile	30	—	30
	<i>Anmerkung zu Nr. 125 und 126.</i> Im bish. Tarif ist nur unterschieden zwischen gemeinen Wanduhren (ohne Goldrahmen), inkl. Kuckuhren (16 Fr.) und andern Wanduhren, sowie Standuhren (30 Fr.).			
127	Taschenuhren** und fertige Bestandtheile*	16	—	16
	Kommission des Nationalrathes:			
	Uhrengeläuse, rohe oder fertige:			
127a	aus Gold	16	—	16
127b	aus Silber	16	—	16
127c	aus anderem Metall	16	—	16
	B. Maschinen und Fahrzeuge.			
128	Maschinen aller Art, mit Ausnahme von Lokomotiven; fertig gearbeitete Maschinentheile; Druckwalzen und Druckplatten, gravirt; eiserne Konstruktionen (Brücken, Balken) und Bestandtheile von solchen, soweit sie nicht besonders taxirt sind	4	—	4
130	Maschinentheile, roh vorgearbeitet; Druckwalzen und Druckplatten, nicht gravirt			2
131	Treibriemen** aller Art, Kratzen und Kratzenbeschläge**			12
132	Ackergeräthe wie: Pflüge, Eggen etc.; Oekonomie- und Lastwagen, -Schlitten			16

p. Stück

p. 100 kg

Nr. des bünderrätli. Kantons	Vertragstaxi	Generaltarif	
		jetziger	Vorschläge Bundes-Kommission
		Fr.	Fr.
		per 100 kg	per 100 kg p. 100 kg p. 100 kg
133	Fuhrwerke und Schlitten zum Personentransport; Kinderwagen und Schlitten, Krankenfahrstühle	10% v. W. F	12% v. W. 20. —
134	Fahrräder (Velocipede) Eisenbahnwagen aller Art:	10% v. W. F	12% v. W. 100. —
135	Personenwagen	8% v. W.	9. —
136	Gepäck-, Güter- und Rollwagen etc.	8% v. W.	5. —
137	Schiffe: gewöhnliche	8% v. W.	5. —
138	Luxusschiffe	8% v. W.	30. —
Anmerkung zu Nummer 132/138. Fertige Bestandtheile von Fahrzeugen, unterliegen dem entsprechenden Zoll der letztern; Anstrichmaterial und vorgearbeitete Bestandtheile sind verzollbar nach der betreffenden Stoffrubrik und nach Beschaffenheit.			
IX. Metalle.			
A. Aluminium (neu).			
140	Aluminiumlegirungen (Ferro- u. Stahlabiuminum, Aluminiumbronze etc.) in Massen	1. — Sp	1.50* 1.50
141	Aluminiumlegirungen: gehämmert, gewalzt, gezogen, gestanz, in Stangen, Blech, Röhren, Draht	3. —*	3. —
142	Aluminiumwaaren	40. —**	40. —
*Nach Analogie der Kupferlegirungen; ** nach Analogie der Bronze waaren.			
B. Blei.			
145	Blei, gewalzt, Blech, Röhren, Draht, Kugeln, Schrot, Hartblei, Letternmetall, Buchdruckerlettern, alt	1.50 F Sp	1.50 2. —
C. Eisen.			
Eisen, geschmiedet, gewalzt, gezogen:			
151	Eisenbahnschienen, weniger als 15 kg per laufenden Meter wiegend; Faconisen, dessen Querschnitt eine größte Dimension von weniger als 6 cm hat; Rundisen unter 7 1/2 cm Dicke, Walzdraht, soweit er nicht unter Nr. 152 ¹ fällt; Quadrat- und Flachisen von weniger als 36 cm ² Querschnittfläche; dekapierte Bleche unter Vorbehalt der nöthigen Kontrollmaßregeln		1.70 1.70
Bisheriger Tarif:			
Dekapirte Bleche mit abgescheerten Ecken von 10 cm Schnittlänge.			
Eisenblech unter 3 mm Dicke (dekapiertes ausgenommen):			
153	roh	3. —	2.50
Draht (gezogenes Rundisen von höchstens 10 mm Dicke. Bish. Tarif: Maximaldicke 9 mm):			
156	verbleit, verzinkt, verkupfert, vernickelt	4. —	5. —
Eisengußwaaren:			
157	ganz grobe, rohe, mit** oder ohne* Ornamentirung	{ 2.50* F 2.50* }	{ 3. — }
Waaren aus Schmiedisen, schmiedbarem Eisenguß, Stahl, Blech, Draht:			
gemeine, auch in Verbindung mit Holz:			
161	roh, abgedreht, gefeilt, mit Grundfarbe (Mennig, Bleiweiß oder Zinkweiß) überfärbt, getheert	7. — F	7. — 7. — 8. —
162	ganz oder theilweise lackirt oder gefirnisset	20. — F	30. — 10. —
164	feine: ganz oder theilweise polirt, bemalt, gefirnisset, lackirt, emaillirt, vernickelt, auch in Verbindung mit andern Materialien	20. — F	30. — 35. —
165	Messerschmiedwaaren	40. —	60. — 50. —
166	Waffen aller Art, ausgenommen Geschützröhren; fertige Waffenbestandtheile	50. —	60. —
167	Geschützröhren	6. —	5. —
D. Kupfer.			
173	Kabel aller Art für elektrische Leitungen, auch mit Armatur von Blei, Eisen etc.; Kupferdraht mit Kautschuk- oder Guttapercha-Umhüllung; mit Draht oder Garn gesponnen oder umflochten	10. —	15. —
174	Kupferschmied-, Roth- und Gelblegierwaaren	16. — F	40. — 40. — 50. —
175	Kupfer, vergoldet oder versilbert; gehämmert, gezogen oder gewalzt, auf Garn oder Seide gesponnen; Bronze waaren	16. — F	40. — 60. —
E. Nickel.			
178	Waaren aus Nickel oder aus Nickellegirungen, Neusilberwaaren	16. — F	40. — 60. —
F. Zink.			
179	Zink in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch	— 40	— 30
180	Zink, gewalzt, gezogen, Blech, Draht	1.50 F S	1.50 1.30
G. Zinn.			
183	Zinn in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch	1.50	1. —
186	Waaren aus Zinn oder aus Zinnlegirungen (Britanniametallwaaren), polirt, bemalt, gefirnisset	16. — F	40. — 50. —
H. Edle Metalle.			
190	Plattirte, im Feuer oder auf elektro-chemischem Wege vergoldete oder versilberte Waaren (Christofle etc.)	30. — F	60. — 70. — 80. —
J. Erze und Metalle, verschiedene.			
193	Spießglanz	1.50 F	1.50 1. —
X. Mineralische Stoffe.			
196	Polirbare Steinarten in rohen Blöcken	frei	— 50
Alabaster und Marmor in rohen Blöcken			
		— 30 F	— 50

¹ Walzdraht in Ringen, roh, über 5 mm und unter 11 mm Dicke: Fr. 1. 30.

Nr. des bünderrätli. Kantons	Vertragstaxi	Generaltarif	
		jetziger	Vorschläge Bundes-Kommission
		Fr.	Fr.
		per 100 kg	per 100 kg p. 100 kg p. 100 kg
197	Binstein, Feuersteine, Kryolith, Magnesit, Putzsteine, gewaschener Sand, Schmirgel, Speckstein, Trippel, Wienerkalk	— 60	— 50
Asbestfabrikate:			
198	Asbest in Tafeln oder Rahmen, auch mit Gewebeeinlagen	{ 3.50 }	{ 2. — }
199	andere	{ 8. — }	{ 10. — }
200	Schiefer: Dachschiefer	— 10 F	— 50
202	Mühlsteine*; Schleifsteine** ohne Stulung; Wetze steine**	{ 1. —* }	{ 1. —** }
Schmirgelfabrikate:			
203	Schmirgelleinwand,* Schmirgelpapier; Glas- und Rostpapier	16. — F	{ 30. —* }
204	andere	4. —* F	{ 10. — }
206	Schilfbretter (neu)	— 70	4. —
207	Kalk, hydraulischer	— 40	— 50 — 40
Cement:			
208	Romancement	— 40	— 50 — 40
Cementarbeiten (Formerarbeiten ausgenommen, s. Nr. 121) ³ , wie: Bausteine, Platten, Ziegel, Röhren etc.:			
210	roh, nicht ornamentirt	— 15	— 60
211	ornamentirt, gefärbt, gemustert, geschliffen	1.50	3. —
Steinhauer- und Steindrechlerarbeiten:			
212	roh oder geschliffen, nicht polirt, nicht ornamentirt; gesägte Steinplatten		1. —
213	polirt, ornamentirt; vorgearbeitete Statuenkörper		4. —
Kommission des Nationalrathes:			
Versetzung der „geschliffenen“ Steinhauer- und Steindrechlerarbeiten von Nr. 212 unter Nr. 213.			
Bisheriger Tarif:			
Alabaster und Marmor*:			
in Platten und gesägt, nicht geschliffen, nicht polirt			
		{ *1.50 F }	{ 2. — }
		{ — 75 I }	
geschliffen oder polirt			
		{ *3. — F }	{ 5. — }
		{ 1.50 I }	
Steinhauer- und Steindrechlerarbeiten aus Marmor und andern edlern Steinarten; vorgearbeitete Statuenkörper aus diesen Steinarten			
			5. —
218	Asphaltfliz, Asphaltpappe (Dachpappe), Asphaltrohren, Holzcement	1. —	3. — 2. —
219	Petroleum und andere nicht genannte Mineral- und Theeröle, roh oder gereinigt	1.25	1.50 1.25
Braunkohlentheeröl, ungerinigtes (undurchsichtiges)			
		— 30	1.50 1.25
XI. Nahrungs- und Genussmittel.			
220	Schweineschmalz	3. —	5. —
221	Butter, frisch, gesotten, gesalzen*; Kunstbutter und andere nicht genannte Speisefette**	7. —* O	{ 8. —* }
			{ — 50** }
Cacao und Chocolate:			
222	Cacaobohnen und -Schalen	1.50	1. —
223	Cacaopulver, Chocoladeteig, Chocolate	16. — F Sp	20. — 30. —
224	Eier	1. — I	2. — 4. —
226	Essig und Essigsäure, in Fässern, Flaschen oder Krügen	4.50 F Sp	4.50 40. —
228	Fische, frische	2.50	3. — 2.50
Fleisch:			
231	frisch geschlachtetes	3. — O	4. — 6. —
232	gesalzenes, geräuchertes, Fleischkonserven; Speck, gedörret	4. — O	4. — 8. —
235	Wurstwaaren (Charcuterie)	12. — I	20. — 25. —
236	Fleischextrakt	30. —	40. —
Früchte, Obst:			
238	Weintrauben, frische und eingestampfte	2.50 I	4. — 5. —
239	Kastanien, frisch oder getrocknet	— 60 Sp	— 30 — 60 — 30
240	Obst, gedörretes oder getrocknetes, nicht ausgesteigt: Aepfel, Birnen, Kirschen, Zwetschen, etc.; eingestampfte Früchte und Beeren, sowie Kräuter und Wurzeln zur Destillation	1.50 O Sp	1.50 3. — 5. —
Südf Früchte:			
242	getrocknete Weintrauben*, zur Weinbereitung dienlich	3. —* Sp	{ 12. — }
		{ 2. — I* }	{ 25. — }
243	andere Südf Früchte	{ 3. — Sp* }	15. — 15. —
Gemüse:			
frisch:			
245	andere als Kartoffeln	frei D I	1. — 2. —
246	eingesalzen oder getrocknet, offen	4. — F	4. — 5. —
247	konservirt, in Essig oder anderswie eingemacht		20. — 30. —
Bisheriger Tarif:			
Gemüse, konservirt, in Essig oder anderweitig eingemacht:			
in Gefäßen über 5 kg; in Wasser konservirte Erbsen und Bohnen, ohne Unterschied des Gewichtes der Gefäße			
		{ 7. — F }	{ 7. — }
		{ 16. — F }	
in Gefäßen von 5 kg oder weniger, so weit sie nicht unter die vorhergehende Position fallen			
		16. — F	20. —
Getreide, Mais, Reis, Hülsenfrüchte:			
249	Gries aus Hartweizen	1.25 O	1.25 2.50
250	Brod	1.25	2. —
Kaffee:			
255	roher	3.50	4. — 3.50
256	gebrannt	4.50	6. — 5. —
257	Kaffeesurrogate aller Art: in trockener Form	6. — D	8. — 10. —
260	Malz	1. — O	1.20 1.50
266	Tafelsalz in Paketen	10. —	5. — 10. —
270	Senf, gestoßen	1.50 F	1.50 20. —

¹ Schmirgelfellen und Scheiben.
² Schmirgelpulver.
³ Abgüsse und Formerarbeiten aus Cement: Fr. 7.
⁴ Italien: Orangen und Citronen Fr. 2. —, getrocknete Feigen Fr. 3. —.
⁵ Spanien: Datteln, Mandeln, Haselnüsse, Feigen Fr. 3.
⁶ Rosinen (Korinthen).
⁷ Erbsen u. Bohnen in Gefassen von 5 kg oder weniger.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 271-274: Tabak (unverarbeitete Tabakblätter, Rauch-, Schnupf- und Kautabak), Zucker (Melasse, Syrup), and Wein (Naturwein).

Commission des Nationalrathes: „genießbarer“, statt „ohne brenzlichen Geschmack“. Anmerkung. Mischungen von geschnittenem Zucker mit Abfällen (Déchets) unterliegen der Verzollung zu Fr. 12 als geschnittener Zucker.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 287-294: Wein (Naturwein), Talgkerzen, and Seifen.

XII. Oele und Fette.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 294-295: Talgkerzen and Seifen.

XIII. Papier.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 298-303: Druckpapier, Schreibpapier, Packpapier, and Pappdeckel.

XIV. Spinnstoffe.

NB. Gemischte Garne, Gewebe, Bänder, Posamentir- und Strumpfwirkerwaren unterliegen, soweit keine Spezialbestimmungen entgegenstehen, der Verzollung als reine Garne, Gewebe etc. etc., aus demjenigen Stoffe, welcher mit dem höhern Zollansatz belegt ist.

A. Baumwolle.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 306-314: Baumwollwolle, Garn, Gewebe, and Kommission des Nationalrathes.

1 Nr. 286 „Wein (Naturwein) in Fässern“ bleibt unverändert. 2 Packpapier, graues, Strohpapier, gelbes und Löschpapier: beidseitig rauh, d. h. zum Drucken nicht verwendbar; Wachs- und Theerpapier. 3 Farbige Papier aller Art; mehrfarbiges, Gold- und Silberpapier; Notenpapier, linirtes und lithographirtes Papier, Papiertapeten aller Art. 4 Briefpapier und Converts (auch mit Verzierungen), in einfachen oder verzieren Cartons.

Nr. des Handelsrath. Anhangs

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 317-327: Decken (Bett- und Tischdecken), Shawls, and Wachstuch.

B. Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 329-344: Garne, Packtuch, and Seilerarbeiten.

C. Seide.

Table with columns: Nr. des Handelsrath. Anhangs, Vertrags-tarif, Generaltarif, and Beschreib. Anhangs. Includes items 351-353: Seide und Floretseide.

1 Mit Frankreich sind die „gemeinen“ Decken gebunden; unter diesen sind „rohe“ Decken, nicht feconirt etc., verstanden. 2 Obgleich nicht durch Vertrag gebunden, bleiben diese Ansätze des alten Tarifes so lange in Kraft, wie die Konventionaltarif-Ansätze für Nr. 334, 335 und 336.

Nr. des hand- l. Anhangs	Beschreibung	Vertrags- tarif		Generaltarif Vorschläge	
		Fr. per 100 kg	Fr. per 100 kg	Fr. p. 100 kg p. 100 kg	Fr. p. 100 kg
355	Gewebe, roh, weiß, gefärbt, bedruckt, appetirt: aus Halbseide	16. —	100. —		
356	Shawls (Umschlagtücher), Schärpen etc., aus Seide oder Halbseide	100. —	150. —		
	<i>Anmerkung.</i> Die Positionen Nr. 355 und 356 sind neu.				
357	Bänder und Posamentirwaren aus Seide oder Halbseide	16. —	50. —	100. —	
	<i>Anmerkung.</i> Bish. Tarif: „von Seide oder Floretseide“.				
358	Strumpfwirkerwaren, aus Seide oder Halbseide: mit oder ohne * Näharbeit	16. —	* F 50. —	* 150. —	Streichg.
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Versetzung von Nr. 358 unter die Konfektions- waren (Nr. 397c).				
359	Stickereien und Spitzen*	30. —	* F 100. —	180. —	
360	Alle unter Nummer 354—359 genannten Waren in Verbindung mit edlen Metallen	30. —	F 60. —	200. —	
	<i>Anmerkung.</i> Diese Position lautet im bish. Tarif: „Gewebe, Posamentirwaren und Spitzen etc., von Seide oder Floretseide: mit Gold oder Silber“.				
	D. Wolle.				
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Einschaltung der Worte: „rein oder gemischt“ nach „Wolle“.				
	Garne: gefärbt:** einfach oder doublirt; gebleicht*	{ 8. — * F 9. — ** F	{ 8. — * 14. — **	15. —	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Streichung der Worte „einfach oder doublirt“.				
366	auf Spuhlen, in Knäueln oder kleinen Strängchen (für den Detailverkauf hergerichtet), sowie drei- und mehrfach gezwirnte gefärbte Garne in Strängen	{ Nach Be- schaffenheit des Garne. F	30. —	40. —	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Streichung der Worte: „sowie drei- und mehr- fach gezwirnte gefärbte Garne in Strängen“.				
368	Gewebe: roh	12. —	F 25. —	30. —	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Streichgarnewebe			30. —	
	Kammgarnewebe			50. —	
369	gebleicht, gefärbt, bedruckt	25. —	F 70. —	80. —	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Streichgarnewebe			80. —	
	Kammgarnewebe			100. —	
	Decken (Bett-, Tischdecken etc.): <i>Anmerkung.</i> Bish. Tarif: „Decken aller Art“.				
372	ohne Näharbeit	16. —	F 30. —	40. —	
373	mit Näharbeit	30. —	F 60. —	70. —	
	Bodenteppiche: <i>Anmerkung.</i> Bish. Tarif: „Teppiche“.				
374	grobe, ohne Fransen oder Näharbeit	12. —	F 25. —	40. —	
375	andere	30. —	F 60. —	70. —	
376	Shawls (Umschlagtücher), Schärpen etc.	30. —	F 100. —	100. — 125. —	
378	Strumpfwirkerwaren, mit oder ohne* Näharbeit	25. —	F* 80. —	* 100. —	Streich.
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Versetzung der Nr. 378 unter die Konfektions- waren (Nr. 397 d).				
379	Stickereien und Spitzen	30. —	F 100. —	150. —	
	Filzstoffe: roh	16. —	F 25. —	25. —	} 20. —
381	gefärbt, bedruckt	16. —	F 25. —	40. —	
	E. Kautschuk und Guttapercha.				
384	Kautschuk und Guttapercha, rein oder gemischt, roh, geschnitten, gezogen in Kugeln, Platten, Blättern, Riemen, Fäden; Kardentücher	4. —	3. —	1. —	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Kardentücher			4. —	
385	Kautschuk und Guttapercha, in Schläuchen, Böhren, auch in Verbindung mit andern Ma- terialien	7. —	F 7. —	10. —	
	<i>Anmerkung:</i> Im bisherigen Tarif sind die Worte „auch in Verbindung mit andern Ma- terialien“ weggelassen. <i>Anmerkung:</i> Die Schuhwaren aus Kaut- schuk sind unter Nr. 107 eingereiht.				
	F. Stroh, Rohr, Bast, etc.				
	Stroh, sortirtes, Rohr, Bast, Binsen, Reistroh, Reiswurzeln, Spartogras (Halfa), Cocofaser, Palmbblätter, Seegras, Waldhaar, etc.: <i>Anmerkung.</i> Einschaltung des Wortes „Cocofaser“ (bisher in der Rubrik „Flachs, Hanf, etc.“ begriffen).				
388	gefärbt, gespalten, gesponnen, aufgerollt, in Zöpfen	1.50	1.50		
	<i>Anmerkung:</i> Im bisherigen Tarif figuriren unter dieser Nummer noch „Weberzähne von Rohr“ (neu unter Nr. 130), „Weberdisteln“ (neu unter Nr. 94, „Heu, Laub, Schilf, Stroh“: zoll- frei); „Besen aus Reistroh“ (neu unter Nr. 389).				
389	grobe Waren, Matten, Bodendecken, Körbe, Handtaschen, Besen aus Reistroh u. dgl. <i>Anmerkung:</i> Der bisherige Tarif enthält an Stelle der Nr. 389 folgende zwei Positionen: Grobe Waren: Matten, Bodendecken, Flaschenumhüllungen etc. (Zoll Fr. 6). Gemeine Waren, wie z. B. Schuhe und Schuhehlen, Handtaschen, Stuhlsitze, Körbe u. dgl. (Zoll Fr. 15).	{ 6. — 15. —		15. —	

* In den Verträgen mit Frankreich und Italien sind
Gewebe aus Seide und Floretseide zu 16 Fr. gebunden.

Nr. des hand- l. Anhangs	Beschreibung	Vertrags- tarif		Generaltarif Vorschläge	
		Fr. per 100 kg	Fr. per 100 kg	Fr. p. 100 kg p. 100 kg	Fr. p. 100 kg
390	Stroh etc.:				
	Geflechte (Tressen)	10. —	I 10. —	6. —	
391	feine Waren, sowie solche in Verbindung mit Pferdehaaren, Garnen, Geweben, etc. <i>Anmerkung.</i> Die nicht ausgerüsteten Hüte aus Stroh, Rohr, Bast etc. sind neu unter Nr. 400 eingereiht.	60. —	D 70. —	80. —	
	G. Konfektionswaren.				
	Kleidungsstücke, Leibwäsche und andere nicht besonders genannte Konfektionswaren, zuge- schnitten oder fertig:				
	aus Baumwolle	60. —	D 70. —	100. —	
392	aus Leinen	30. —	F 70. —	100. —	
393	<i>Anmerkung:</i> Im bisherigen Tarif sind die Tarifnummern 392, 393 und 396 vereinigt.				
395	aus Wolle und Halbwolle	40. —	F 120. —	150. —	
396	aus Kautschukstoffen	30. —	F 70. —	100. —	Streichg.
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Streichung und Ersetzung durch folgende An- merkung zu Nr. 392—395: „Konfektions- gegenstände aus Geweben mit Kautschuk sind verzollbar nach der betr. Stoffabrik“.				
397	Spitzenkleider und gestickte Kleider aller Art (neue Position)			Wie andere je nach d. Stoff 200.	
	<i>Kommission des Nationalrathes:</i> Einschaltung folgender neuen Tarifnummern: Strumpfwirkerwaren, mit oder ohne Näh- arbeit:				
	aus Baumwolle			70. —	
397a	aus Leinen			70. —	
397b	aus Seide oder Halbseide			150. —	
397c	aus Wolle oder Halbwolle			100. —	
	Hüte aller Art, fertig geformt: nicht ausgerüstet (ungarnirt)			100. —	
	<i>Bisheriger Tarif:</i> Filzhüte nicht ausgerüstet (ungarnirt)			30. — F 100. —	
	Hüte aus Stroh*, Binsen etc., nicht aus- gerüstet, auch in Verbindung mit Pferdehaaren, Garnen, Geweben	{ 50. — * I 60. — D		70. —	
	Damenhüte, nicht ausgerüstet, so lange aus- gerüstete Damenhüte zum Ansatz von Fr. 30 gebunden sind	30. —	F		
401	ausgerüstet (garnirt)			200. —	
	<i>Bisheriger Tarif:</i> Damenhüte aller Art, ausgerüstet (garnirt)			30. — F 200. —	
	Herrenhüte aller Art, ausgerüstet (garnirt)			125. — O D 150. —	
	<i>Anmerkung zu Nr. 400/401.</i> Vorgeformte Hüte zahlen nach Material und Beschaffenheit. Mützen sind wie Kleidungsstücke (392/398) zu behandeln.				
402	Bettzeug (Matratzen, Federdecken, Kissen), fertig gefüllt			50. — 60. —	
	Regen- und Sonnenschirme: baumwollene	16. —	F 30. —	40. —	
403	wollene und halbwollene, leinene			50. — 60. —	
404	seidene und halbseidene	30. —	F 80. —	80. — 100. —	
405	Schirmgestelle, Schirmstöcke mit oder ohne Federn	6. —	12. —	10. —	
408	Wagendecken (Blachen), fertige	20. —	25. —	20. —	
	XV. Thiere und thierische Stoffe.				
	A. Thiere.				
412	Ochsen			30. —	
413	Zuchstiere, Kühe, Rinder; Jungvieh, soweit das- selbe nicht unter Nr. 414 fällt			30. —	
	<i>Bisheriger Tarif und Kommission des National- rathes:</i> Ochsen und Stiere, geschauelt			15. — O 25. —	} 30. — Stückzahl
	Kühe und Rinder, geschauelt			12. — O 20. —	
	Jungvieh, ungeschauelt			5. — O 5. —	
	<i>Anmerkung:</i> Für Kühe und Rinder, welche innert 24 Stunden an ein inländisches Schlachthaus zum Schlachten abgeliefert werden, hat auf Grund einer bezüglichen Bescheinigung der zuständigen Behörde eine Zollrückver- gütung von Fr. 10 per Stück stattzufinden.				
414	Mastkälber über 60 kg Gewicht	5. —	O 5. —	12. —	
415	Kälber bis und mit 60 kg Gewicht	3. —	O 3. —	6. —	
	<i>Bisheriger Tarif:</i> „Kälber bis auf 6 Wochen oder nicht über 60 kg Gewicht“.				
416	Schweine			8. —	
	<i>Bisheriger Tarif:</i> Schweine, mit oder über 25 kg Gewicht			5. — O 8. —	
	Schweine, unter 25 kg Gewicht			8. — O 5. —	
417	Schafe			50. — O 50. —	2. —
418	Ziegen			50. — O 50. —	2. —
	B. Thierische Stoffe.				
	Häute und Felle: gererbte, zugerichtete: mit Haaren, zu Sattler- oder Kürschnerarbeiten etc.			8. —	12. —
422	Pferde- und Büffelhaare: gereinigt, gesponnen, zugerichtet	{ 5. — I ² 7. — O		7. —	10. —
427	<i>Bisheriger Tarif:</i> „gereinigt, zubereitet“.				
	* Strohgeflechte.				
	* Gegenüber Italien sind nur „Pferdehaare, gereinigt, zubereitet“ gebunden.				

Table with columns: Nr. der bünderrätli. Entwurf, Vertrags-tarif, Generaltarif, and descriptions of goods under XVI. Waaren aus Thon, Steinzeug etc.; Töpferwaaren.

Table with columns: Nr. der bünderrätli. Entwurf, Vertrags-tarif, Generaltarif, and descriptions of goods under XVII. Verschiedene Waaren.

XVII. Verschiedene Waaren.

Table with columns: Nr. der bünderrätli. Entwurf, Vertrags-tarif, Generaltarif, and descriptions of goods under XVII. Verschiedene Waaren.

B. Ausfuhr.

I. Thiere.

Keine Aenderung. Die bisherige Kategorie II, Holz, ist, weil zollfrei, im neuen Tarifentwurf als überflüssig weggelassen.

II. Andere Waaren.

Table with columns: Nr. der bünderrätli. Entwurf, Vertrags-tarif, Generaltarif, and descriptions of goods under II. Andere Waaren.

Vertical text on the left side of the page, likely containing administrative or legal notices.

Vertical text on the right side of the page, likely containing administrative or legal notices.

